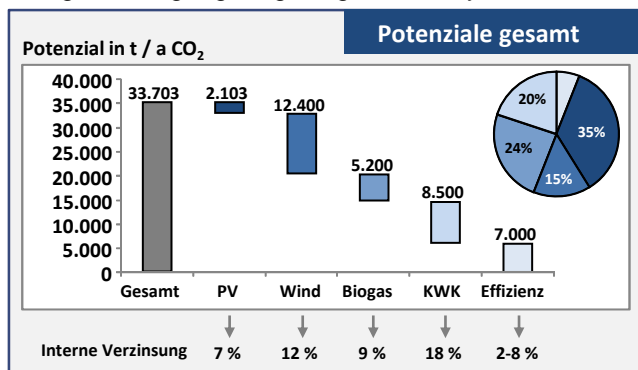


Mit Wind, PV, Biomasse und KWK-Anlagen Wertschöpfung vor Ort generieren

Energiewende, Versorgungssicherheit, neue Märkte, EnWG und EEG sowie lokale Klimaschutzziele markieren das zukünftige Anforderungsprofil an Kommunen, Stadtwerke und regionale EVU. Das Energiekonzept der Bundesregierung gibt eine klare Leitlinie vor. Bis 2020 soll der Stromanteil aus Sonne, Wind & Co. mindestens 35 % betragen und der Ausstoß von Treibhausgasen um 40 % sinken.

Der Ausbau der Erneuerbaren Energien bleibt dabei das Rückgrat der Energiewende. Hieraus ergeben sich vielfältige regionale Wirkmöglichkeiten, gerade auch durch die Beteiligung der Bevölkerung vor Ort, z. B. in Form von Bürgerfonds für Windenergie- und Photovoltaik-Projekte. Diese Technologien generieren zudem lokale Wertschöpfung. Ihre Wirtschaftlichkeit lässt sich durch die gesetzlichen Vorgaben relativ gut kalkulieren und birgt geringe Marktrisiken.

Zur Absicherung der Umsetzung von strategischen Maßnahmen müssen die notwendigen Voraussetzungen, Investitionen, Rahmenbedingungen sowie die Auswirkungen auf das klassische Kerngeschäft der Energieversorgung aufgezeigt und analysiert werden.



Über die CO₂-Einsparpotenziale durch Erneuerbare Energien hinaus ergeben sich wirtschaftliche Vorteile

nsb verfügt über vertieftes Branchenwissen bei der Konzeption von Strategien für Erneuerbare Energien. Wir legen Ihnen detailliert dar, welche sinnvollen und effizienten Beiträge Sie im lokalen Klimaschutz leisten können. Im Sinne einer vergleichenden Bewertung von Maßnahmen fließen dabei sowohl Kalkulationen zum CO₂-Minderungspotenzial, den CO₂-Vermeidungskosten als auch die hierfür notwendigen Rahmenbedingungen in die Bewertung mit ein.

Das Know-how unserer Projektteams ermöglicht Ihnen eine konkrete Abschätzung des technisch sowie wirtschaftlich erschließbaren Potenzials der Erneuerbaren Energien bei Ihnen vor Ort.

Unsere Leistungen für Sie im Überblick:

- Begleitung des Strategieprozesses zur Neupositionierung im lokalen Klimaschutz
- Ableitung von Potenzialen und Ergebnisbeiträgen der regionalen und überregionalen Produktion von EE
- Bewertung von Einzelmaßnahmen an Hand eines Bewertungskatalogs
- Analyse von Flächenpotenzialen für den Ausbau der Erneuerbaren Energien
- Darstellung von Umsetzungs-voraussetzungen und Umsetzungshürden
- Aufzeigen von CO₂-Vermeidungskosten sowie zeitlichen Anpassungspfaden
- Vorbereitung, Durchführung und Moderation von Strategieworkshops

Stand: August 2012